

KRANKHEITSBEDINGTE FEHLZEITEN IHRES PERSONALS REDUZIEREN

Teil 2: Die Beendigung des Arbeitsverhältnisses wegen Krankheit

Manchmal ist es unvermeidbar, sich von erkrankten Mitarbeiter*innen zu trennen. Die Gründe hierfür sind vielfältig: Neben hohen Krankheitskosten spielen vor allem ein immer wiederkehrender Organisationsaufwand bei häufigen Erkrankungen, Schwierigkeiten bei der Vertretung sowie die dauerhafte Mehrbelastung des verbleibenden Teams eine Rolle.

Im Seminar lernen Sie die Möglichkeiten und Grenzen einer Beendigung des Arbeitsverhältnisses wegen häufigen Kurzerkrankungen bzw. Langzeiterkrankungen kennen und die Besonderheiten einer Beendigung des Arbeitsverhältnisses bei Suchterkrankung. Außerdem werden die Reaktionsmöglichkeiten der Arbeitgeberseite bei Verhaltensverstößen des Personals im Zusammenhang mit einer Erkrankung besprochen. Zahlreiche praktische Beispiele machen das Thema anschaulich.

Zielgruppe

Arbeitgeber, Personalleitung, Personalverantwortliche, Führungskräfte

Inhalte

- Allgemeines zu Kündigungsschutz und Kündigungsgründen
- Die Rolle des betrieblichen Eingliederungsmanagements bei der krankheitsbedingten Kündigung
- Voraussetzungen einer Kündigung bei häufigen Kurzerkrankungen
- Voraussetzung einer Kündigung bei Langzeiterkrankungen
- Verhaltensverstöße im Zusammenhang mit Erkrankung
 - o Zurückhaltung der Entgeltfortzahlung bei Erkrankung
 - o Möglichkeiten der Erschütterung des Beweiswertes einer Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung
 - o Empfehlungen zum Vorgehen bei Verdacht des Vortäuschens einer Arbeitsunfähigkeit ("Krankfeiern") und bei genesungswidrigem Verhalten
 - o Voraussetzungen einer Kündigung wegen Verhaltensverstößen im Zusammenhang mit Erkrankung
- Beteiligung des Betriebsrates/der Mitarbeitervertretung bei krankheitsbedingter Kündigung

Methoden

Vortrag, Diskussion von Fallbeispielen, Analyse aktueller Urteile

Hinweise

Dies ist der 2. Teil der Seminarreihe "Krankheitsbedingte Fehlzeiten Ihres Personals reduzieren". In Teil 1 (23.09.2025) erfahren Sie, wie man mit arbeitsrechtlichen Maßnahmen die Gesundheit des Personals fördern, Fehlzeiten vermeiden und Krankheitskosten minimieren kann. Ein Schwerpunkt im Teil 1 ist das betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM). Beide Seminarteile sind zusammen oder einzeln buchbar.

Dozent*in:

[Dr. Tina Lorenz](#)

(Rechtsanwältin, Fachanwältin für Arbeitsrecht)

Kosten:

295 EUR

Mitglieder: 221 EUR

Seminar-Nr:

M-R 25-11-18

Anmeldung bis:

28.10.2025

Datum/Uhrzeit	Ort	Anmeldung
18.11.2025 09:00 - 16:00 Uhr	Paritätischer Sachsen, Landesgeschäftsstelle Am Brauhaus 8 01099 Dresden	anmelden